Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 41 (1923)

Heft: 50

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 1. März
1923

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 1er mars
1923

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 50

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 50

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — «Deco» Aktiengesellschaft in Liq., Küsnacht/Zürich. — Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Kolumbien. — Niederländisch-Indien (Ost-Küste von Sumatra). — Grossbritannien: Zolltarif. — Schweizerische Nationalbank.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Bilan d'une société anonyme. — Espagne: Droits (aglo). — Grande-Bretagne: Tarif douanier. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird folgender Schuldbrief vermisst:

Schuldbrief im fünften Rang vom 10. März 1913 von Fr. 1000, lautend auf Alfred Aebli, Bäckermeister, von Näfels, jetzt in Albisrieden, als Gläubiger, und haftend auf dem Heimwesen Nrn. 542, 544 und 552 des Kaspar Landolt, alt Fuhrmann, an der Kirchstrasse in Näfels, mit Vorgängen von zusammen Fr. 12,700 in vier Titeln.

Jedermann, der über diesen Schuldbrief Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus binnen eines Jahres, von heute an, Anzeige zu machen. Gehen keine Meldungen ein, so wird alsdann der Schuldbrief kraftlos erklärt und neu ausgefertigt. (W. 99³)

Glarus, den 18. Februar 1923.

Der Zivilgerichtspräsident: **Dr. F. Schindler.**

En exécution d'une ordonnance rendue ce jour, le président du tribunal du district d'Orbe, somme le détenteur inconnu de l'action de fr. 500 au porteur, de la Société des Usines des Grands Crêts près Vallorbe, action portant le numéro 578, à produire ce titre dans le délai de trois ans, dès la première publication, et à le déposer au greffe du tribunal du district d'Orbe, faute de quoi son annulation sera prononcée. (W 98³)

Orbe, le 27 février 1923. Le président du tribunal: **J. Deriaz.**

Die Mäntel zu den Aktien Nr. 651/4, 1999 und 2000 per nom. Fr. 200 der Volksbank in Reinach, werden vom betreffenden Inhaber vermisst.

Diejenigen, die ein Anrecht auf diese Aktien zu haben glauben, werden hiermit aufgefordert, dasselbe innert der Frist von drei Jahren, gerechnet von der ersten Publikation an, bei der unterzeichneten Amtsstelle geltend zu machen, ansonst Kraftloserklärung der Titel erfolgen würde. (W 100²)

Kulm, den 26. Februar 1923. **Bezirksgericht Kulm.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 9. Juni 1922 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich 23,000 Fr., reduziert auf 5000 Fr., d. d. 25. März 1898, lautend auf Josoph Hasler, Wirt zur Bierquelle, Zürich 3, zu Gunsten des Albert Götz, Landwirt, Limmatstrasse, Zürich 3, lastend auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 4520, Limmatstrasse, Zürich 3 (letzter Inhaber des Titels: der ursprüngliche, Götz), bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, diesseitigem Gericht binnen eines Jahres, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt. (W 317¹)

Zürich, den 28. Juni 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 9. Juni 1922 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für 25,000 Fr., datiert 23. Oktober 1912, lautend auf Armin Witmer-Karrer, Architekt, an der Keltenstrasse 30, Zürich, zu Gunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Kelten-Schneckemannstrasse, Zürich 7 (letzter Inhaber der Urkunde: der Schuldner Witmer), bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, diesseitigem Gericht binnen eines Jahres, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde als kraftlos erklärt. (W 318¹)

Zürich, den 28. Juni 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 9. Juni 1922 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für 4000 Fr., d. d. 20. Mai 1898, lautend auf Hans Müller, Architekt, an der Freiestrasse, Hottingen, zu Gunsten des Karl Diener, Baumeister, Hottingen, lastend auf einer Liegenschaft an der Fehrenstrasse, Hottingen (letzter Besitzer des Schuldbriefes: Eduard Lewer, Maschineningenieur, in Petersburg), bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, diesseitigem Gericht binnen eines Jahres, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt und an deren Stelle ein neuer Titel errichtet werden. (W 319¹)

Zürich, den 28. Juni 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Es werden vermisst:

1. Transfix. Aufschlag, angegangen 9. Dezember 1856, ursprünglich haltend Fr. 1490.—, transfixiert auf Fr. 976.04, errichtet von Jost Sigrist ab «Anteil Rüeggiswil oder Weid», Meggen, zu Gunsten seiner Ehefrau Theresia Matter.

2. Transfix. Kaufrestanz, angegangen 10. Christmonat 1856, ursprünglich haltend Fr. 1295.66, transfixiert sub. 11. März 1868 auf Fr. 541.37, errichtet von Gebr. Xaver und Ludwig Sigrist zu Gunsten des Jost Sigrist ab Heimwesen «Rüeggiswil» oder «Weid», Meggen.

Die Inhaber dieser Titel werden hiermit in Anwendung des Art. 870 des Z. G. B. aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst diese als kraftlos erklärt werden. (W 614¹)

Kriens, den 26. Dezember 1922.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: **Sidler.**

Folgende Obligation der Graubündner Kantonalbank wird vermisst:
Fr. 5000, Ser. T, Nr. 3516, à 4½ %, auf drei Jahre.

Der unbekannte Inhaber dieser Obligation wird hiermit aufgefordert, dieselbe innert drei Jahren, von heute an gerechnet, dem unterzeichneten Amte vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde (Art. 849 u. ff. O. R.). (W 617¹)

Chur, den 29. Dezember 1922. **Kreisamt Chur.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1923. 26. Februar. Unter der Firma **Genossenschaft Lampenschirm-Industrie** hat sich mit Sitz in Zürich am 21. Februar 1923 eine Genossenschaft gebildet, welche die Fabrikation von Lampenschirmen und den Vertrieb von Posamenteriewaren en gros zum Zwecke hat. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Vorstand. Die Erwerbung der Mitgliedschaft ist an die Uebernahme und Bareinzahlung mindestens eines auf den Namen lautenden Anteilscheins von Fr. 500 geknüpft. Die Anteilscheine sind übertragbar durch schriftliche Cession und Vererbung. Ein neuer Erwerber wird erst Genossenschafter, nachdem er durch eingeschriebenen Brief den Erwerb angezeigt und sich durch eine rechtmässige Cession, die der Genossenschaft auszuhändigen ist, ausgewiesen hat. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch die Abtretung seiner Anteile an einen Dritten; b) durch Austritt, der unter Beobachtung einer Kündigungsfrist von mindestens 6 Monaten auf das Ende eines Rechnungs- (Kalender-) Jahres erklärt werden kann. Durch den Austritt verliert der betreffende Genossenschafter jedes Anteilrecht an das Genossenschaftsvermögen; sein Anteilschein wird ungültig und ist der Genossenschaft auszuhändigen. Stirbt ein Genossenschafter, so treten seine Erben, bzw. deren Vertreter in die Mitgliedschaftsrechte des Verstorbenen ein. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen von Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des nach Abzug aller Unkosten, Amortisationen, Rückstellungen usf. verbleibenden Rechnungsergebnisses beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche namens der Genossenschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Als Vorstand ist gewählt: Anton Zadra, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Wiesenstrasse 2, Zürich 8.

Eier-Import und -Export. — 1923. 26. Februar. **Fritz Jent Aktiengesellschaft,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 251 vom 20. Oktober 1919, Seite 1838). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Februar 1923 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator ist ernannt: Richard Gilg-Jent, von und in Winterthur, welcher allein für die Firma **Fritz Jent Aktiengesellschaft in Liq.** die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschriften der beiden Verwaltungsratsmitglieder Fritz Jent und Witwe Marie Jent-Mühlemann, sowie die Prokuren von Anna Jent und Arnold Hanselmann, werden annit gelöscht.

Architekturbureau. — 26. Februar. Die Firma **Ulrich & Pfister,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 117 vom 7. Mai 1921, Seite 926), Architekturbureau, Gesellschafter: Friedrich Salomon Ulrich und Max Pfister und damit die Prokura Eugen Friedrich Haller ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Papierwaren usw. — 26. Februar. Inhaber der Firma **Hans Storz,** in Zürich 6, ist Hans Storz, von Frauenfeld, in Zürich 6. Handel in Papierwaren, Papeterie und Fabrikation von Pantoffeln. St. Moritzstrasse 21.

Damenschneiderei. — 26. Februar. Die Firma **M. Zubler-Suter,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1917, Seite 1706), Damenschneiderei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Februar. Unter dem Namen **Stiftung des stadtzürcherischen Nutzungsgutes** besteht mit Sitz in Zürich eine Stiftung. Dieselbe wurde gemäss Beschluss der Bürgergemeinde der Stadt Zürich vom 22. Mai 1892 in Anwendung der §§ 4, 5 und 95 des Gesetzes betreffend die Zuteilung der Gemeinden Aussersihl, Enge, Fluntern, Hirslanden, Hottingen, Oberstrass, Riesbach, Unterstrass, Wiedikon, Wipkingen und Wollishofen an die Stadt Zürich vom 9. August 1891 am 1. September 1892 errichtet. Die Stiftung ist dazu bestimmt, da, wo öffentliche Mittel fehlen, Aufgaben der Kultur zu erfüllen oder zu unterstützen, welche die Pflege idealer Güter und humaner Bestrebungen, sowie die Heranbildung einer tüchtigen Bürgerschaft dauernd zu sichern und zu fördern geeignet sind. Die Stiftung wird von der bürgerlichen Sektion des Stadtrates vertreten und von deren Organen verwaltet. Zuständiges Organ der bürgerlichen Sektion des Stadtrates zur Verwaltung der Stiftung ist gemäss Art. 79 der Gemeindeordnung der Stadt Zürich der städtische Finanzvorstand.

Derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und führt namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Finanzvorstand ist Stadtrat Dr. Paul Rütsche, von Zürich, in Zürich. Bureau: Stadthaus beim Fraumünster, Zürich 1.

26. Februar. Durch öffentliche Urkunde vom 10. Januar 1923 ist unter dem Namen **Arbeiter-Unterstützungs- und Pensionsfonds der Schweizerischen Seidengazefabrik A.-G. in Zürich und Thal** und mit Wirkung ab 1. Januar 1923 mit Sitz in Zürich 2, Mythenstrasse 24, eine Stiftung errichtet worden. Sie bezweckt die finanzielle Unterstützung der Arbeiter der Gesellschaft bei Krankheit, Arbeitsunfähigkeit oder andern Verschlimmerungen ihrer Lage gemäss besonderem Reglement. Aus dem Stiftungsvermögen und seinem Ertrag dürfen keine Zahlungen bestritten werden, zu denen die Firma oder deren Rechtsnachfolger kraft gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet ist. Organ der Stiftung ist die Verwaltungskommission bestehend aus sieben vom Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft zu wählenden Mitgliedern. Die Verwaltungskommission vertritt die Stiftung nach aussen und bezeichnet diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Stiftung zu führen berechtigt sind; sie setzt auch die Art der Zeichnung fest. Kollektivunterschrift je zu zweien führen die folgenden Mitglieder der Verwaltungskommission: Hermann Reiff, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2, Präsident; Albert Wydler, Direktor, von Albisrieden, in Zürich 2, Quästor; Christoph Tobler, Kaufmann, von und in Thal (St. Gallen), und Emil A. Tobler, Kaufmann, von und in Thal (St. Gallen).

26. Februar. Die Firma **Torner, Tricoterie**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 122 vom 13. Mai 1921, Seite 970), und damit die Prokura Mordko (genannt Max) Torner, Handel in Trikots und Baumwollwaren, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die neue Firma «Torner, Tricoterie», in Zürich 7, erloschen.

26. Februar. Inhaber der Firma **Torner, Tricoterie**, in Zürich 7, ist Mordko (genannt Max) Torner-Rabinowitsch, von Zürich, in Zürich 7. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Jenny geb. Rabinowitsch besteht vertragliche Gütertrennung. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Torner, Tricoterie», in Zürich 7. Handel in Trikots und Baumwollwaren. Sonnhaldenstrasse 16.

26. Februar. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Seta Aktiengesellschaft (Seta Société Anonyme) (Seta Società Anonima) (Seta Limited)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1922, Seite 2182), ist Adolf Pfeiffer ausgeschieden, womit seine Unterschriftsberechtigung erloschen ist. An seiner Stelle wurde als Direktor gewählt: Emil Schmid-Vellard, von und in Zürich, welchem die Befugnis erteilt wird, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung mit einem Prokuristen zu führen; sodann ist als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden: Max Reutter, Bankier, von Basel, wohnhaft in Zürich, welchem das Recht erteilt wird, für die Gesellschaft die Einzelunterschrift zu führen.

Weinimport usw. — 26. Februar. Die Firma **Emil Schmidt**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1914, Seite 593), Weinimport und Kommission, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Schmidt & Aemisegger», in Zürich 7, über.

Emil Schmidt, von Basadingen (Thurgau), in Zürich 7, und **Paul** Aemisegger, von Winterthur, in Smyrna (Türkei), haben unter der Firma **Schmidt & Aemisegger**, in Zürich 7, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1923 ihren Anfang nehmen wird. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Emil Schmidt», in Zürich 7. Weinimport en gros und Kommission. Susenbergstrasse 168.

Künstlerische Innendekoration. — 26. Februar. Firma **Adolph Faigle**, in Zürch 1 (S. H. A. B. Nr. 173 vom 13. Juli 1921, Seite 1423), Werkstätte für künstlerische Innendekoration. Der Prokurist Adolph Feigle wohnt in Zürich 2.

26. Februar. **Baugenossenschaft Kapfhalde**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1922, Seite 1532). In ihrer Generalversammlung vom 30. November 1922 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft in Revision von Art. 1 der Statuten das Zweckgebiet wie folgt umschrieben: Die Baugenossenschaft verfolgt den Zweck, das Terrain der Bauten- und Grundstück-Genossenschaft (Schweizerische Bodenkreditanstalt), am Kapfsteig Kat.-Nrn. 1299 und 1564 und dasjenige der Herren Froebel's Erben an der Witikonerstrasse-Hofackerstrasse, Kat.-Nr. 1149 zu erwerben und zu überbauen und diese Liegenschaften zu verwalten und zu verwerten, ohne die Erzielung eines Spekulationsgewinnes zu beabsichtigen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1923. 26. Februar. Inhaber der Firma **Huber, Möbelgeschäft**, in Bern, ist Karl Johann Huber, von Gossau (Zürich), in Bern. Möbelhandlung, Optingenstrasse 51.

Handelsagentur, Weine, Spirituosen. — 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft **Kleiner & Schluepp, Handelsagentur, Weine und Spirituosen**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1921, Seite 176), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen.

27. Februar. Die Kollektivgesellschaft **von Arx, Affolter & Rebmann, Baugesellschaft Felsenau**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1922, Seite 698), ändert die Firmabezeichnung ab in: **von Arx, Affolter & Rebmann, Bauunternehmung.** Die Gesellschafter zeichnen nun je zu zweien kollektiv oder je ein Gesellschafter mit dem Prokuristen. Prokura wird erteilt an: Max von Arx, von und in Olten.

27. Februar. Inhaber der Firma **Franz Olschinsky, Garage Adrett**, in Bern, ist Franz Olschinsky, österreichischer Staatsangehöriger, in Bern. Konzessionierter Auto-Taxibetrieb und Garage, Maulbeerstrasse 6.

Bureau Biel

Metallwaren. — 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. Emch & Cie.**, Metallwaren en gros, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 9. April 1920, Seite 1658), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Stahl, Metalle, Werkzeuge. — 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Courvoisier & Notz in Liq.**, Handel mit Stahl, Metallen und Werkzeugen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 122 vom 13. Mai 1921, Seite 970), ist nach beendigter Liquidation erloschen und wird gestrichen.

27. Februar. Gestützt auf Art. 28 Ziff. 2 und 3 der Verordnung betreffend Handelsregister und Handelsamtsblatt, vom 6. Mai 1890, werden folgende Firmen von Amtes wegen gelöscht:

1. Cadransfabrikation. — Die Einzelfirma **E. Loichot-Droz**, Cadransfabrikation, in Biel (S. H. A. B. Nr. 38 vom 17. Juni 1915, Seite 845);

2. Décoration de la boîte des montres. — Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Albert Dubois & Cie.**, décoration de la boîte des montres, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 300 vom 3. Dezember 1909, Seite 1997);

3. Schalenfabrikation. — Die Kollektivgesellschaft **Fahrni & Cie.**, Schalenfabrikation, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 262 vom 4. November 1918, Seite 1734);

4. Mechanische Werkstätte. — Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hauser & Graf**, Mechanische Werkstätte, mit Sitz in Biel-Madretsch (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1918, Seite 49);

5. Epicerie, etc. — Die Einzelfirma **C. Bütikofer**, Handel mit Spezereien, Esswaren, Wein und Bier, in Biel (S. H. A. B. Nr. 247 vom 1. Oktober 1897).

Bureau de Porrentruy

Boucherie-charcuterie. — 27 février. Le chef de la maison Vallat, à Porrentruy, est Thérèse Vallat, fille majeure de Jules, originaire de Bure, domiciliée à Porrentruy. Boucherie-charcuterie.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

18. Februar. Die Firma **Feldschützengesellschaft Oberdiessbach**, Verein, mit Sitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 242 vom 5. Juli 1900, Seite 971), hat sich durch Beschluss vom 11. Februar 1922 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an den nicht im Handelsregister eingetragenen Verein (im Sinne von Art. 60 u. ff. Z. G. B.) «Feldschützengesellschaft Oberdiessbach», mit Sitz in Oberdiessbach.

27. Februar. Die **Milchverwertungsgenossenschaft Bareichten zu Aeschlen**, mit Sitz in Bareichten zu Aeschlen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1917, Seite 1170), hat an Stelle des weggezogenen Vizepräsidenten Christian Hofer in den Vorstand gewählt: Johann Aebersold, Landwirt, von und auf der Langenegg zu Aeschlen. Die übrigen Eintragungen bleiben unverändert. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

27. Februar. Aus dem Vorstand der **Wasserversorgungsgenossenschaft Kiesen**, in Kiesen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 31. Mai 1901, Seite 781), sind Johann Gottlieb Waber, Präsident; Johann Amstutz, Vizepräsident, und Alexander Beyeler, Sekretär, ausgetreten. An Stelle derselben sind gewählt worden: als Präsident: Alexander Iudermühle, von Amsoldingen, Wirt, in Kiesen; als Vizepräsident: Gottfried Reber, von Ausserbirrmoos, Metzgermeister, in Kiesen; als Sekretär: Gottfried Spahni, von Niedermuhlern, Posthalter, in Kiesen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär sind berechtigt, kollektiv zu zweien für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Glarus — Glaris — Glarona

1923. 26. Februar. **Compagnie Coloniale du Angoche S. A.**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 132 vom 26. Mai 1921). Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1923 wurde das Aktienkapital der Gesellschaft von Fr. 600,000 auf Fr. 1,040,000 erhöht. § 5 der Statuten wurde demzufolge abgeändert. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,040,000 (eine Million und vierzigtausend Schweizerfranken), eingeteilt in 2080 Aktien Nrn. 1—2080 zu je Fr. 500, auf den Inhaber lautend. Die übrigen bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

26. Februar. **Aktiengesellschaft für ætherische Oele und technische Fette**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 211 vom 26. August 1921 und Nr. 286 vom 20. Dezember 1922). Die Kollektivunterschrift des Verwaltungsratspräsidenten Dr. Rudolf Herforth ist erloschen. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Quincaillerie, fers, tabacs, cigares. — 1923. 26 février. Le chef de la maison **Paul Monnard**, à Châtel-St-Denis, est Paul, fils d'Alfred Monnard, de et à Châtel-St-Denis. Quincaillerie, fers, tabacs et cigares, à Châtel-St-Denis.

Boucherie-charcuterie, commerce de bétail. — 26 février. Le chef de la maison **Louis Rudaz**, à Châtel-St-Denis, est Louis feu Jean Rudaz, de Fribourg, à Châtel-St-Denis. Boucherie-charcuterie et commerce de bétail, à Châtel-St-Denis.

27 février. Sur la réquisition du Registre du commerce de Châtel-St-Denis, à teneur de l'art. 26, al. 2 du règlement sur le Registre du commerce et la Feuille officielle suisse du commerce, est inscrite d'office la raison suivante:

Moulin, scierie, commerce de bois et de farine. — Le chef de la maison **Casimir Genoud**, à Châtel-St-Denis, est Casimir Genoud, feu François, de et à Châtel-St-Denis. Exploitation d'un moulin et d'une scierie, commerce de bois et de farine, à Châtel-St-Denis.

Bureau de Fribourg

22 février. Sous la dénomination de **«La Fraternelle» Société coopérative immobilière des maisons ouvrières**, il s'est constitué avec siège à Fribourg, une société coopérative dans le sens des art. 678 et ss. du C. O. et qui a pour but: a) la construction de maisons confortables sur des terrains acquis par elle; b) l'organisation de la propriété immobilière collective contre l'égoïsme de la propriété privée ou individuelle; c) la location des dites maisons de préférence aux membres de la société ou à des familles honorables; d) l'achat d'immeubles insalubres ou non et leurs reconstructions dans de meilleures conditions, ceci à titre exceptionnel cependant; e) la vulgarisation de l'hygiène de l'habitation par des conférences ou d'autres moyens propres à atteindre ce but; f) elle s'interdit tout profit dont l'utilité n'est pas nécessaire à son existance; toutes spéculations tant sur les terrains que sur les locations. Les statuts portent la date du 19 janvier 1923. La durée de la société est illimitée. Peuvent devenir membres de la société, moyennant paiement d'une finanée d'entrée fixée à fr. 5, pour les individuels (lettres a et b) et à fr. 10, pour les organisations (lettre c): a) les membres de l'union ouvrière syndicale de Fribourg; b) les membres du parti socialiste fribourgeois (section de l'internationale ouvrière); c) les organisations ouvrières, coopératives, sportives, musicales et politiques, etc. Perdent leurs droits de membres: 1. ceux qui donnent leur démission; 2. ceux qui ne remplissent plus les conditions requises aux lettres a et b ci-dessus; 3. ceux qui ne remplissent plus leurs devoirs de membre ou portent préjudice à la société. Toute radiation peut faire l'objet d'un recours à l'assemblée générale. Les membres de la société n'encourent aucune responsabilité personnelle, les engagements de la société étant uniquement garantis par les biens de celle-ci. La contribution annuelle est de fr. 3, pour les membres individuels et de fr. 5, pour les organisations. Les publications de la société se feront dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le comité composé de 11 membres; 3. la commission de vérification des comptes; 4. éventuellement l'administrateur. La société est valablement engagée par la signature collective du président ou vice-président, du premier caissier et du premier secrétaire. Le comité est composé comme suit: président: Charles Meuwly, représentant, de Saint-Antoine; vice-président: Traugott Gloor, chauffeur, de Birrwil (Argovie); premier secrétaire: Arnold Sieber, fonctionnaire postal, de Remaufens; deuxième secrétaire: Oscar Progin, garde frein C. F. F., de Misery; premier caissier: Jakob Kung, monteur, de Neuhausen; deuxième caissier: Robert Burgel, mécanicien-électricien, de Bâle; membres: Raymond Sormani, peintre, de Ponte-Tresa; Henri Guinchard, employé C. F. F., de Posieux; Hypolite Delamadeleine, conducteur C. F. F., de Cheyres; Pierre Melchiori, typographe, de Bolentina (Tyrol); Alfred Meier, chauffeur, de Schleitheim; tous à Fribourg.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Elektrische Bedarfsartikel. — 1919. 27. Juni. Die Firma **Otto Fischer, Fabrikation und Engroshaus elektrischer Bodarfsartikel**, in Schaff-

hausen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 11. Juni 1919, Seite 999), und die von dieser Firma an Willy Wolfram erteilte Einzelprokura, und an Robert Seyffer und Carl Friedrich Stahel erteilte Kollektivprokura, sind infolge Uebergangs des Geschäftes an die Firma «Otto Fischer, Aktiengesellschaft» (S. H. A. B. Nr. 172 vom 19. Juli 1919, Seite 1278), erloschen.

1923. 26. Februar. Die Firma **Herm. Ommerli, Schreinerei,** Möbel- und Bauschreinerei, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 267 vom 9. November 1918, Seite 1766), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1923. 26. Februar. Der Verein unter dem Namen **Spezereihändler-Verband Aarau,** in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 404), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Linoleum, Teppiche usw. — 26. Februar. Unter der Firma **Hans Hassler & Co. Aktiengesellschaft (Hans Hassler & Co. Société Anonyme) (Hans Hassler & Co. Limited)** hat sich, mit Sitz in Aarau, eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Gesellschaftsstatuten sind in der konstituierenden Generalversammlung vom 16. Februar 1923 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Gesellschaft hat zum Zweck: Den Handel von Linoleum und Teppichen jeder Art, sowie von allen Roh- und Fertigprodukten, die im Rahmen des Geschäftes als passend erachtet werden. Die Gesellschaft kann sich an Geschäften gleicher oder ähnlicher Branche in irgend einer Form beteiligen, wie auch alle Massnahmen ergreifen und alle Geschäfte machen, welche geeignet sind, den Geschäftszweck zu fördern. Die Gesellschaft kann durch Beschluss des Verwaltungsrates in der Schweiz und im Ausland Zweigniederlassungen und Agenturen errichten. Insbesondere ist Gegenstand der Gesellschaft der Erwerb und Fortbetrieb des Geschäftes, welches bisher von der Kommanditgesellschaft «Hans Hassler & Co.», in Aarau, betrieben worden ist, und das rückwirkend auf den 2. Februar 1922 käuflich übernommen wird auf Grund der Uebernahmebilanz vom 2. Februar 1922 mit Aktiven in der Höhe von Fr. 1,257,748. 35 und Passiven in der Höhe von Fr. 729,359. 65 um den Preis von Fr. 528,388. 70, welcher Preis bar bezahlt worden ist. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million Franken, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende und voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und setzt die Art der Zeichnung fest. Zurzeit sind Mitglieder des Verwaltungsrates: Frau Oberst Ida Hassler-Schmid, Partikularin, von und in Aarau; Hugo Haeberlin, Kaufmann, von Illighausen (Thurgau) und Aarau, in Aarau; Hermann Schuler-Hassler, Kaufmann, von Gottlieben (Thurgau), in Aarau, und Dr. jur. Erwin Lang, Vizedirektor, von Kurzrickenbach (Thurgau), in Zürich. Das Präsidium des Verwaltungsrates ist Frau Oberst Hassler-Schmid übertragen worden. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift als Delegierte des Verwaltungsrates führen: Hermann Schuler und Hugo Haeberlin. Einzelprokura ist erteilt an: Adolf Rohr, von Hunzenschwil, in Buchs.

Bezirk Kulm

27. Februar. Die Firma **H. Glaser, Bierbrauerei Reinach,** in Reinach (S. H. A. B. 1903, Seite 365), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bezirk Lenzburg

Kuvertfabrik, Papier en gros. — 27. Februar. Jakob Hans Richner, von und in Rupperswil, und Heinrich Richner-Rohr, von Rupperswil, in Staufen, haben unter der Firma **J. H. Richner & Co.,** in Rupperswil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1923 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Jakob Hans Richner. Kommanditär ist Heinrich Richner-Rohr, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Kuvertfabrik und Papier en gros. Stapfenacker.

Bezirk Zofingen

Wein- und Spirituosenhandlung. — 27. Februar. Die Firma **P. A. Aerni's Wwe.,** Wein- und Spirituosenhandlung, in Aarburg (S. H. A. B. 1903, Seite 245), ist infolge Verkaufs des Geschäftes an Max Buhofer erloschen.

27. Februar. Inhaber der Firma **Max Buhofer, Weinimport, Witwe P. A. Aerni's Nachfolger,** in Aarburg, ist Max Buhofer, von Reinach, in Aarburg. Wein-Import und Handel in Spirituosen. Oltenerstrasse 126.

Herren- und Damenkonfektion. — 27. Februar. Die Firma **S. Leuenberger & Sohn,** in Zofingen (S. H. A. B. 1922, Seite 548), erteilt Einzelprokura an Frau Anna Leuenberger-Frey, von Ursenbach (Bern), in Zofingen. Die an Hermann Büchel-Lüdi erteilte Prokura ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Ristorante, vini. — 1923. 26 febbraio. Titolare della ditta **Corneo Italo,** in Bellinzona-Ravecchia, è Italo Corneo, di Luigi, da Sabbioncello (Como), in Bellinzona. Ristorante e vini.

Ristorante e generi alimentari. — 26 febbraio. Titolare della ditta **Bürgisser Giovanni,** in Giubiasco, è Giovanni Bürgisser, di Andrea, da Ober-Lunkhofen (Argovia), in Giubiasco. Ristorante e generi alimentari.

Vini all'ingrosso ed al minuto. — 26 febbraio. Titolare della ditta **Rivola Luigi,** in Bellinzona-Ravecchia, è Luigi Rivola fu Samuele, da Auressio, in Bellinzona, vini all'ingrosso ed al minuto.

Ufficio di Faido

Rappresentanze. — 26 febbraio. Titolare della ditta individuale **Orelli Attilio,** in Faido, è Attilio Orelli, di Vittore, da Bedretto, in Faido. Ditta incominciata il 15 febbraio 1923. Rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

1923. 21 février. Dans son assemblée du 3 février 1923, la **Société de Fromagerie de Mollie-Margot,** société coopérative à Savigny (F. o. s. du c. du 30 juin 1916, n° 151, page 1041), a renouvelé son comité comme suit: président: Charles Chapuis, d'Epalinges; secrétaire-caissier: Alexis Bastian, de Forel et Savigny; membres: Alexis Lavanchy, et Coustaut Delessert, de Forel, Savigny et Peney; Auguste Imhof, d'Horrenbach-Buchen (Berne); tous agriculteurs, rière Savigny, sauf Alexis Bastian, domicilié au Bourg des Pilettes, rière Ford (Lavaux). Sont radiés: Jules Discrens, président; Paul Delessert, Emile Parisod, Abram Lavanchy et l'ancien secrétaire Constant Delessert qui reste toutefois membre du comité.

Bureau d'Echallens

27 février. L'association **Les amis du Tir au revolver d'Echallens,** à Echallons (F. o. s. du c. du 20 avril 1889), est radiée d'office, par ordre de l'autorité cantonale de surveillance, en application par analogie de l'article 16 de l'ordonnance II revisée du 16 décembre 1918, complétant le règlement du Registro du commerce du 6 mai 1890, attendu que la société ci-dessus désignée n'existe plus depuis longtemps, et qu'il n'y a plus d'organes suffisants, dont on pourrait requérir la radiation.

Bureau de Lausanne

Tabacs, cigares, etc., journaux. — 30 janvier. Le chef de la maison **Alice Perret,** à Lausanne, est Germaine-Alice, fille de Auguste Perret, d'Essertines-sur-Yverdon, à Lausanne. Tabacs, cigares, articles pour fumeurs, journaux. Rue de l'Ale 15, à l'enseigne «Au Brésilien».

Hôtel-pension, restaurant. — 24 février. Le chef de la maison **Louis-E. Petoud,** à Lausanne, est Louis-Ernest Petoud, de Martigny-Combe (Valais), domicilié à Lausanne. Exploitation d'un hôtel-pension et restaurant, à l'Avenue de la Gare 20, à l'enseigne «Hôtel Eden».

Caoutchouc, matières isolantes, etc. — 24 février. La société en nom collectif **Beck frères,** à Lausanne, caoutchouc et matières isolantes en gros, bâches, fournitures industrielles, importation et exportation (F. o. s. du c. du 7 décembre 1916), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est: caoutchouc et matières isolantes, bâches et fournitures industrielles, et que ses bureaux et magasins ont été transférés de l'Avenue de la Gare 23, à la Place Centrale, bâtiment de l'Union de Banques Suisses.

Entreprise de charpente et menuiserie. — 24 février. La raison **L. Dupont,** au Mont-sur-Lausanne, entreprise de charpente et menuiserie (F. o. s. du c. du 10 novembre 1917), est radiée ensuite de remise d'industrie.

Léon Dupont, de Puidoux et Vevey, et Maurice Desarzens, de Sarzens, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Dupont et Desarzens,** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commencera le 26 février 1923. Elle reprendra l'actif et le passif de la maison «L. Dupont» radiée. Entreprise de charpente et menuiserie, et commerce de bois. Rue de la Borde.

24 février. Dans son assemblée générale du 12 février 1922, la **Société des fusiliers de Belmont,** association ayant son siège à Belmont (F. o. s. du c. du 25 mars 1920), a désigné en qualité de président: Vincent Blanc, agriculteur, de et à Belmont, en remplacement de: Paul Corbaz, démissionnaire, dont la signature est radiée.

Etoffes, nouveautés, etc. — 24 février. La société en commandite **Bonnard et Cie,** à Lausanne, étoffes, nouveautés, confections, tous objets d'habillement, meubles, linoléums, tapis, toilerie, lingerie et modes (F. o. s. du c. du 5 juillet 1922), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif, suivant bilan au 31 décembre 1922, sont repris par la société anonyme «Bonnard et Cie, Société Anonyme», à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 février 1923).

24 février. La **Société immobilière de la Place de la Gare Centrale,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1er avril 1913), dans son assemblée générale du 16 décembre 1922, a composé son conseil d'administration comme suit: Grato Ramella, de Pollone (Italie), entrepreneur, à Renens; Gabriel de Weiss, de Mont-le-Grand, avocat, et Arnold Verrey, de Lausanne et Vevey, médecin oculiste; ces deux derniers à Lausanne. Les signatures des administrateurs Bernard Ramella et François Ramella, démissionnaires, et Robert Ecoffey, décédé, sont radiés.

Travaux de vitrerie, etc. — 24 février. Dans leur assemblée générale du 16 février 1923, les actionnaires de la société anonyme **Gamboni et Cie S. A.,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 juillet 1917), ont pris acte du décès des administrateurs Auguste Künzle et Emile Meyer dont la signature est radiée. L'assemblée a nommé en qualité d'administrateurs nouveaux: Emile Künzle, de St-Gall, négociant, à Lausanne, et Oscar Chaubert, de Corsier-sur-Vevey, représentant, à Bex. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur.

24 février. **Montriond-Espérance S. A.,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 février 1914). Le conseil d'administration est composé de: Jean-Marie Péju, entrepreneur, de Donatyre, à Lausanne, président; Jules Pingoud, négociant, de Ferreyres, à Montreux, secrétaire, et Adrien Gleyre, laitier, de Chevilly, à Sillans (Isère, France), membre.

Horlogerie. — 26 février. La raison **Victor Bahon,** à Lausanne, fabrication, achat et vente d'horlogerie (F. o. s. du c. du 3 octobre 1922), est radiée ensuite de cessation de commerce.

26 février. Inscription d'office à teneur de l'arrêt du Tribunal cantonal vaudois du 16 janvier 1923 (art. 26 du règlement du 6 mai 1890):

Tabacs, cigares. — Le chef de la maison **Juliette Küng,** à Lausanne, est Juliette-Elise née Engel, femme de Emile Küng, de Schlierbach (Lucerne), domiciliée à Renens. Tabacs et cigares. Place de la Palud 23.

Bureau d'Orbe

Hôtel. — 27 février. La raison **Emma Cuénoud,** exploitation de l'Hôtel de Ville, à Vallorbe (F. o. s. du c. du 21 juin 1921, n° 154, page 1256), est radiée, ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau de Vevey

24 février. La **Société anonyme du Grand Hôtel Monney et Beau-Séjour au Lac,** dont le siège est à Montreux (F. o. s. du c. des 26 mai 1904, n° 213, page 849; 6 janvier 1922, n° 4, page 25), fait inscrire que dans son assemblée générale ordinaire des actionnaires du 22 décembre 1922, elle a renouvelé son conseil d'administration comme suit: président: Jean Montet (jusqu'ici vice-président); vice-président: Charles Monney (anciennement président); secrétaire: Henri Veillard; membres: Henri Tornier, Jules Favre-Monney, Robert Friederich, administrateur-délégué, tous déjà inscrits. La signature de l'administrateur Ernest Borel est radiée ensuite de démission.

Bureau d'Yverdon

Camionnage. — 24 février. Les frères Eugène et Julien Girardet, les deux de Suchy, domiciliés à Yverdon, ont constitué à Yverdon, sous la raison sociale **Girardet frères,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1923. Entreprise de camionnage.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

1923. 16 février. La **Société Anonyme L'Energie de L'Ouest Suisse (E. O. S.),** à Lausanne (inscrite dans le Régistre du commerce du district de Lausanne, le 20 mars 1919 (F. o. s. du c. des 27 mars 1919, 5 janvier 1923, n° 3, page 37, et 10 février 1923, n° 36, page 311), a établi une succursale à Martigny-Bourg, le 31 janvier 1923, sous la même raison sociale. Les statuts ont été dressés le 14 mars 1919. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 5,200,000 francs, divisé en 5200 actions nominatives de fr. 1000 chacune. Les communications de la société qui, aux termes de la loi doivent se faire par voie de publicité, paraîtront dans la Feuille officielle suisse du commerce et au moins dans deux journaux quotidiens désignés par le conseil d'administration. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale. Celle-ci est engagée vis-à-vis des tiers par les mêmes personnes et de la même manière que l'établissement principal, savoir: par Jean Landry, des Verrières, ingénieur, administrateur-délégué, à Lausanne, signant individuellement; par Arthur Freymond, de St-Cierges, syndic de la ville de Lausanne, à Lausanne, administrateur; André de Montmollin, de Neuchâtel et Provence, ingénieur, à Lausanne, secrétaire du conseil d'administration; Robert-Albert Schmidt, de Lausanne, ingénieur, à Lausanne, directeur de la

société; Pierre de Blonay, de Blonay et Vevey, ingénieur, à Martigny-Ville, fondé de pouvoirs, ces quatre derniers signant collectivement à deux. Les bureaux de la succursale sont à Martigny-Bourg. Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Albert Filliol, directeur-adjoint du Service électrique de la ville de Genève, originaire de Genève, son domicile; Auguste Boissonnas, administrateur-délégué de la Société Franco-Suisse pour l'Industrie électrique, originaire de Genève, son domicile; René Neesser, de Schlossrued (Argovie), directeur de la Société anonyme des Ateliers des Charmilles, ingénieur, à Genève; Arthur Freymond, de Saint-Cierges, syndic de la ville de Lausanne, à Lausanne; Emanuel Dubochet, du Châtelard (Montreux), directeur de la Société Romande d'Electricité, à Territet; Victor Buchs, de Bellegarde (Fribourg), conseiller d'Etat du canton de Fribourg, à Fribourg; Auguste Waeber, de Tavel, ingénieur-en chef des Entreprises Electriques Fribourgeoises, à Fribourg; Henri Calame, du Locle, conseiller d'Etat et conseiller national, à Neuchâtel; Emile Payot, de Corcelles-sur-Concise, ingénieur, directeur de l'Elektrizitätswerk Basel, à Bâle; Pierre de Meuron, de Neuchâtel, député au conseil des Etats, sans profession, à Neuchâtel, et Jean Landry, des Verrières, ingénieur, professeur à l'Université de Lausanne, à Lausanne.

Exploitation de carrières. — 24 février. La société en nom collectif **Colombara et Cie**, exploitation de carrières de granit et d'autres pierres de construction, à Monthey (F. o. s. du c. du 2 juin 1916, n° 128, page 810), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

24 février. Alfred Bruchez, de Pierre-François, originaire de Bagnes, à Martigny-Bourg; Léonce Girard, de Frédéric, originaire de Martigny-Ville, à Martigny-Bourg; Ulysse Giroud, de et à Martigny-Bourg, et Henri Piota, de Louis, originaire de Martigny-Bourg, domicilié à Martigny-Ville, ont constitué à Martigny-Bourg, sous la raison sociale **Bruchez, Girard et Cie, Limonaderie de Martigny**, une société en nom collectif commencée le 10 février 1923. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de Léonce Girard et Ulysse Giroud. Fabrication et vente de limonades et eaux gazeuses.

Exploitation de carrières. — 24 février. Louis Colombara, d'origine italienne; Siro Ferrani, d'origine italienne, domiciliés à Monthey, et François Ortelli, de Morbio-Superiore (Tessin), domicilié à Vouvry, ont constitué à Monthey sous la raison sociale **Colombara et Cie**, une société en nom collectif commencée le 15 février 1923. Exploitation de carrières de marbre et de granit.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Boîtes de montres, bijouterie. — 1923. 24 février. La raison **John Bouelle-Nicolet**, fabrique de boîtes de montres et bijouterie plaqué or et argent en tous genres, à Corcelles (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 12 novembre 1920, n° 286, page 2140), est radiée d'office ensuite de faillite.

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Tissus et confections. — 23 février. Alcide-Alfred Emery, Georges Emery et René Emery, tous trois des Ponts-de-Martel, domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **A. Emery et fils, Magasins de l'Ancre**, une société en nom collectif commencée le 1er mars 1923. Tissus en tous genres et confections. Léopold-Robert 20.

23 février. Selon procès-verbal authentique du 23 février 1923, reçu Dr. Arnold Bolle, notaire, à la Chaux-de-Fonds, la société anonyme **Montres Themo S. A.**, en ce lieu (F. o. s. du c. du 23 février 1922, n° 45), a, dans son assemblée générale du 23 février 1923, revisé ses statuts et apporté par là la modification de sa raison sociale: La nouvelle raison est **Montres Themis S. A.** Les bureaux ont été transférés Rue du Nord n° 62 b. Les autres faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce ne sont pas modifiés.

Bureau du Locle

24 février. Dans sa séance du 2 octobre 1922, le conseil d'administration de la société anonyme **Fabrique d'Assortiments la Fourmi S. A.**, ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 24 décembre 1920, n° 324, page 2432), a conféré la signature sociale à Frédéric-Louis Jeanneret, originaire de Travers, directeur de la société, domicilié au Locle, lequel engagera la société par sa signature apposée individuellement.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

26 février. **Société de Fromagerie des Cernets**, société anonyme, aux Verrières (F. o. s. du c. du 17 avril 1899, n° 129, page 519). Lucien Bouthiaux, président; Maurice Paquette, vice-président, et Henri Weeser, secrétaire-caissier, ont cessé de faire partie du conseil d'administration. La signature qui leur était conférée est donc radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: président: Edmond Rosselet, agriculteur, des Bayards, aux Verrières; vice-président: Henri Paquette, agriculteur, des Verrières, aux Cernets; secrétaire-caissier: Alfred Fuhrer, agriculteur, des Verrières, aux Cernets. Le président Edmond Rosselet, le vice-président Henri Paquette et le secrétaire-caissier Alfred Fuhrer engagent la société par la signature collective de deux d'entre eux.

Bureau de Neuchâtel

22 février. Walter Elsener, avocat, à Zurich, s'est retiré de la société en commandite **Burger-Kehl & Cie**, qui a son siège à Zurich et une succursale sous la même raison à Neuchâtel, sa commandite de fr. 100,000 est ainsi éteinte (F. o. s. du c. du 5 juillet 1918, n° 158, page 1108). Dame Herta Burger née Kehl, de Zurich, à Zurich 2, est entrée comme commanditaire pour une commandite de fr. 250,000 (deux cent cinquante mille francs) et possède en outre la procuration de la maison.

Genf — Genève — Ginevra

Vins, etc. — 1923. 26 février. La raison **F. Gervaz**, commerce de vins et spiritueux en gros, à Veyrier (F. o. s. du c. du 2 juillet 1913, page 1219), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Commission et représentation en bois. — 26 février. Le chef de la maison **Marcel Lévy**, à Genève, est Marcel Lévy, de Donatyre (Vaud), domicilié à Genève. Commission et représentation en bois. 39, Quai du Mont-Blanc.

26 février. **Compagnie Générale du Cinématographe**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1er septembre 1922, page 1695). La signature individuelle conférée à l'administrateur-délégué Louis Ador est éteinte. Par contre, la signature sociale collective est conférée à Camille Odier, directeur, de et à Genève, et à Edouard Moré, directeur-adjoint, de Genève, aux Eaux-Vives, avec pouvoir de signer collectivement entre eux ou l'un d'eux avec un administrateur.

26 février. **Société anonyme d'horlogerie et bijouterie de Genève**, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 novembre 1919, page 1993). Le conseil d'administration est composé de: Henri-Jean Chappuis, industriel, de Vevey et Rivaz (Vaud), à Genève; Paul Payot, banquier, de nationalité française, à Chamonix (déjà inscrits), et Eugène Lachenmayer, négociant, des Eaux-Vives, à Grange-Canal (Chêne-Bougeries), ce dernier nommé en remplacement de François Jacquet, démissionnaire, lequel est radié.

„DECO" Aktiengesellschaft in Liq., Küsnacht/Zürich

Die Inhaber von Obligationen unserer Gesellschaft werden zu einer **Gläubigerversammlung auf Montag, den 12. März 1923, nachmittags 2. 15 Uhr,** in das **Zunfthaus zur «Waag», Zürich,** eingeladen.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Zustimmung zum Nachlassvertrag auf Grund des Referats des Vertreters der Obligationäre.
2. Eventuelle Wahl eines Obligationärvertreters in die Liquidationskommission.

Eintrittskarten, welche als Stimmrechtsausweise dienen, können gegen Vorlegung der Obligationen bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, Bahnhofstrasse 32, bezogen werden. (V 57¹)

«DECO» Aktiengesellschaft in Liq.

Bestand der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirmen, Handelsgesellschaften, Vereine, Stiftungen und nicht handeltreibenden Personen

auf den 31. Dezember 1921 und 1922

Etat des raisons individuelles, sociétés commerciales, associations, fondations et non-commerçants inscrits au registre du commerce

à la date du 31 décembre 1921 et 1922

Kantone	Einzelfirmen *Raisons individuelles*		Kollektiv- und Kommandit-Gesellschaften *Sociétés en nom collectif et en commandite*		Aktiengesellschaften, Kommandit-Aktiengesellsch. und Genossenschaften *Sociétés anonymes, sociétés en commandite par actions et sociétés coopératives*		Vereine *Associations*		Stiftungen *Fondations*		Zweigniederlassungen *Succursales*		Besonderes Register *Registre spécial*		TOTAL		Cantons
	1921	1922	*1921*	1922	*1921*	1922	*1921*	1922	*1921*	1922	*1921*	1922	*1921*	1922	*1921*	1922	
Zürich	5645	5598	1787	1758	2467	2578	154	154	168	224	292	304	45	38	10508	10649	Zurich
Bern	6417	6490	1558	1548	2975	2985	584	551	99	117	249	261	145	144	12027	12096	Berne
Luzern	1754	1906	381	396	695	705	162	156	15	19	95	95	23	23	3125	3300	Lucerne
Uri	195	190	44	43	37	39	10	10	—	2	6	6	—	—	292	290	Uri
Schwyz	774	801	122	125	174	177	19	17	3	6	7	7	—	—	1099	1133	Schwyz
Obwalden	183	178	34	30	41	41	10	10	—	—	6	6	2	2	276	267	Unterwald-le-haut
Nidwalden	198	195	43	45	49	50	7	7	—	—	—	—	—	—	297	297	Unterwald-le-bas
Glarus	348	342	106	110	208	221	11	12	16	21	11	12	—	—	695	718	Glaris
Zug	248	249	56	58	125	132	31	31	7	9	4	4	2	2	473	485	Zoug
Freiburg	1968	2016	191	184	750	764	224	227	4	7	45	47	19	19	3201	3264	Fribourg
Solothurn	926	989	253	250	629	627	149	145	50	58	46	48	49	47	2102	2114	Soleure
Basel-Stadt	1598	1639	598	609	459	501	127	124	109	124	167	159	—	—	3058	3156	Bâle-ville
Basel-Land	218	253	104	104	280	277	71	62	8	9	18	17	1	1	695	723	Bâle-campagne
Schaffhausen	433	462	95	103	165	176	39	39	16	19	20	20	—	—	818	819	Schaffhouse
Appenzell A.-Rh.	928	913	106	101	156	159	8	7	4	5	12	11	—	—	1214	1196	Appenzell Rh.-ext.
Appenzell I.-Rh.	111	109	14	18	31	30	5	4	—	—	2	2	1	1	164	159	Appenzell Rh.-int.
St. Gallen	2919	2842	783	744	1054	1072	98	95	33	44	135	173	—	—	5072	4970	St-Gall
Graubünden	1408	1424	410	400	449	473	70	68	7	9	97	102	2	2	2443	2478	Grisons
Aargau	1569	1912	406	426	909	916	71	67	40	63	76	76	1	1	3072	3461	Argovie
Thurgau	1666	1653	269	261	540	544	25	26	15	21	89	87	1	1	2605	2593	Thurgovie
Tessin	2476	2478	601	578	378	382	65	62	18	17	85	85	27	27	3650	3624	Tessin
Waadt	5832	5946	1056	1051	2376	2383	566	560	50	54	223	219	10	10	10113	10223	Vaud
Wallis	369	359	150	147	341	345	103	108	2	4	24	24	1	2	990	989	Valais
Neuenburg	1846	1865	597	578	775	798	180	180	46	51	124	120	45	46	3613	3633	Neuchâtel
Genf	2691	2674	724	682	3199	3226	504	490	32	35	188	129	3	3	7291	7239	Genève
Total am 31. Dez. 1921/22	42765	43488	10438	10339	19257	19591	3293	3212	742	918	2021	2014	377	369	78898	79876	**Total au 31 déc. 1921/22**
Total am 31. Dez. 1883	24023		3666		1497		184		—		368		2052		31740		*Total au 31 déc. 1883*

Handelsregister-Eintragungen im Jahre 1922
INSCRIPTIONS AU REGISTRE DU COMMERCE EN 1922

Kantone	Einzelfirmen / Raisons individuelles: Eintragungen / Inscriptions	Einzelfirmen: Taxierte Löschungen / Radiat. taxées	Einzelfirmen: Gebührenfreie Löschungen / Radiations gratuites	Einzelfirmen: Aenderungen / Modifications	Kollektiv- und Kommandit-Gesellschaften / Sociétés en nom collectif et en commandite: Eintragungen / Inscriptions	Kollektiv-: Taxierte Löschungen / Radiations taxées	Kollektiv-: Gebührenfreie Löschungen / Radiations gratuites	Kollektiv-: Aenderungen / Modifications
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Zürich	366	310	(59) 103	313	218	164	(19) 33	126
Bern	505	348	(48) 84	55	152	142	(14) 20	82
Luzern	269	98	(11) 19	37	54	28	(8) 11	9
Uri	3	4	(4) 4	—	1	2	—	—
Schwyz	77	44	(4) 6	15	16	12	1	4
Obwalden	9	11	(3) 3	1	1	5	—	3
Nidwalden	14	16	(1) 1	2	5	3	—	1
Glarus	6	8	(1) 4	4	6	2	—	5
Zug	16	14	(1) 1	1	8	6	—	2
Freiburg	121	37	(29) 36	9	16	17	(4) 6	7
Solothurn	76	47	(10) 16	8	25	22	(6) 6	19
Baselstadt	190	126	(23) 23	111	82	62	(9) 9	34
Baselland	56	12	(3) 4	2	15	13	(2) 2	2
Schaffhausen	13	24	(10) 10	7	14	4	(2) 2	6
Appenzell A.-Rh.	19	25	(7) 9	4	4	9	—	3
Appenzell I.-Rh.	14	14	(2) 2	1	2	3	—	—
St. Gallen	222	233	(41) 66	35	70	94	(9) 15	43
Graubünden	91	48	(18) 27	12	28	36	(2) 2	20
Aargau	453	101	(6) 9	20	53	28	(3) 5	25
Thurgau	104	102	(13) 15	19	22	25	(3) 5	7
Tessin	178	96	(18) 80	19	49	56	(2) 21	25
Waadt	507	303	(46) 90	107	113	99	(16) 19	45
Wallis	12	18	(9) 9	—	10	11	(2) 2	9
Neuenburg	109	69	(17) 21	12	44	46	(9) 17	24
Genf	307	210	(61) 114	177	75	69	(14) 48	45
Total 1922	8787	2318	(440) 756	971	1088	958	(124) 224	546
Total 1921	4055	2641	(368) 795	1035	1179	1021	(113) 191	578
Total 1920	4542	3018	(244) 594	954	1498	1054	(87) 142	554
Total 1919	4005	2656	(186) 505	1162	1618	976	(59) 99	541
Total 1918	3242	1686	(140) 256	856	1274	688	(33) 73	534
Total 1917	3256	1304	(192) 857	895	1144	827	(30) 463	537
Total 1916	3480	1504	(227) 977	950	977	291	(47) 446	591
Total 1915	2227	1146	(410) 916	543	788	250	(83) 471	404
Total 1914	2107	1280	(322) 868	506	780	264	(79) 477	386
Total 1913	3133	1762	(399) 1109	678	1078	329	(87) 613	451
Total 1912	3083	1608	(366) 1212	612	1150	322	(66) 610	452
Total 1911	2959	1567	(340) 1124	663	1056	336	(63) 578	389

Aktiengesellschaften, Kommandit-Aktiengesellschaften und Genossenschaften / Sociétés par actions, sociétés en commandite par actions et sociétés coopératives

Kantone	Eintragungen / Inscriptions: Capital 0 à 100,000 fr.	Eintragungen: Capital 100,000 à 1,000,000 fr.	Eintragungen: Capital + 1,000,000 fr.	Taxierte Löschungen / Radiations taxées: Capital 0 à 100,000 fr.	Taxierte Löschungen: Capital 100,000 à 1,000,000 fr.	Taxierte Löschungen: Capital + 1,000,000 fr.	Gebührenfreie Löschungen / Radiations gratuites: Capital 0 à 100,000 fr.	Gebührenfreie Löschungen: Capital 100,000 à 1,000,000 fr.	Gebührenfreie Löschungen: Capital + 1,000,000 fr.	Änderungen / Modifications: Capital 0 à 100,000 fr.	Änderungen: Capital 100,000 à 1,000,000 fr.	Änderungen: Capital + 1,000,000 fr.
1	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Zürich	122	70	12	57	12	5	(11) 17	(3) 5	(2) 2	117	80	40
Bern	93	22	3	64	10	3	(7) 27	(4) 4	—	79	87	31
Luzern	17	7	1	10	1	1	(2) 2	(1) 1	—	22	12	16
Uri	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Schwyz	7	—	—	4	—	—	—	—	—	9	2	—
Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Nidwalden	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—
Glarus	15	9	3	3	3	2	1	—	—	9	10	13
Zug	7	4	—	3	—	1	—	—	—	6	—	4
Freiburg	18	2	1	3	2	—	(1) 2	—	—	11	8	2
Solothurn	15	3	1	6	4	—	(4) 8	(3) 8	—	16	14	7
Baselstadt	29	19	14	8	4	4	(4) 4	—	—	20	21	12
Baselland	4	3	—	6	2	—	(2) 2	—	—	8	5	2
Schaffhausen	7	4	3	—	—	1	(1) 1	1	—	4	3	7
Appenzell A.-Rh.	3	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	—
Appenzell I.-Rh.	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
St. Gallen	32	8	—	17	2	1	(2) 2	—	—	81	10	13
Graubünden	25	5	3	6	1	—	(2) 2	—	—	18	12	4
Aargau	27	6	1	17	3	1	(3) 5	(1) 1	—	36	17	7
Thurgau	15	4	—	11	—	2	1	1	—	23	8	4
Tessin	23	1	1	4	4	—	(7) 12	1	—	26	17	2
Waadt	52	7	3	36	4	—	(5) 14	(1) 1	—	56	26	19
Wallis	18	1	—	2	2	—	10	(1) 1	—	10	4	2
Neuenburg	32	2	2	10	1	—	(3) 6	(1) 1	—	21	12	2
Genf	180	13	1	28	8	4	(18) 69	(5) 7	(1) 1	129	45	32
Total 1922	697	190	49	299	63	25	(72) 185	(20) 27	(8) 3	660	346	219
Total 1921	780	175	62	287	43	21	(81) 204	(30) 43	(2) 4	567	278	252
Total 1920	756	252	78	366	42	33	(41) 168	(9) 32	16	620	301	312
Total 1919	975	190	70	247	40	24	(45) 80	(6) 19	(1) 1	510	266	239
Total 1918	882	192	37	169	38	6	(34) 54	(7) 8	(1) 1	466	333	142
Total 1917	980	157	25	205	45	6	(29) 51	(6) 10	3	630	340	146
Total 1916	818	120	11	146	27	4	(43) 69	(6) 10	(1) 3	508	203	71
Total 1915	695	62	11	120	23	11	(50) 57	(17) 18	1	449	177	88
Total 1914	806	119	35	110	28	8	(62) 73	(12) 16	(2) 4	419	170	97
Total 1913	884	129	35	131	23	13	(45) 59	(20) 25	1	487	264	76
Total 1912	999	160	45	113	42	11	(37) 59	(10) 13	(1) 3	440	224	128
Total 1911	962	135	46	107	33	9	(25) 39	(12) 14	(4) 4	395	225	95

Kantone	Vereine / Associations: Eintragungen / Inscriptions	Vereine: Taxierte Löschungen / Radiations taxées	Vereine: Gebührenfreie Löschungen / Radiations gratuites	Vereine: Aenderungen / Modifications	Stiftungen / Fondations: Eintragungen / Inscriptions	Stiftungen: Löschungen / Radiations	Stiftungen: Aenderungen / Modifications	Bevollmächtigungen / Pouvoirs: Eintragungen / Inscriptions	Bevollmächtigungen: Taxierte Löschungen / Radiations taxées	Bevollmächtigungen: Gebührenfreie Löschungen / Radiations gratuites	Bevollmächtigungen: Aenderungen / Modifications	Gemeinderschaftshäupter / Chefs d'indivisions: Eintragungen / Inscriptions
1	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33
Zürich	6	6	—	5	57	1	7	1758	916	120	181	—
Bern	8	39	2	8	19	1	2	1303	757	17	48	—
Luzern	1	7	—	2	4	—	—	358	195	—	3	—
Uri	—	—	—	—	2	—	—	19	2	1	—	—
Schwyz	—	2	—	1	3	—	—	95	52	—	2	—
Obwalden	—	—	—	—	—	—	—	10	9	—	1	—
Nidwalden	—	—	—	—	—	—	—	12	3	—	1	—
Glarus	1	—	—	—	5	—	—	132	40	—	1	—
Zug	1	1	—	1	2	—	—	75	37	—	1	—
Freiburg	3	—	—	1	3	—	—	181	94	—	3	—
Solothurn	1	8	2	2	8	—	—	281	149	8	9	1
Baselstadt	—	8	—	3	15	—	2	506	263	5	61	—
Baselland	—	9	—	1	1	—	—	105	33	—	12	—
Schaffhausen	—	—	—	—	8	—	—	110	59	2	2	—
Appenzell A.-Rh.	—	1	—	—	1	—	—	42	27	—	2	—
Appenzell I.-Rh.	—	1	—	—	—	—	—	16	18	—	1	—
St. Gallen	—	3	—	—	11	—	—	482	325	—	18	—
Graubünden	—	2	—	3	2	—	—	226	100	—	9	—
Aargau	1	4	1	1	23	—	1	480	278	4	5	—
Thurgau	1	—	—	8	6	—	2	221	105	9	22	—
Tessin	2	4	1	—	—	1	—	198	84	5	—	—
Waadt	9	12	(1) 3	6	4	—	—	813	556	8	49	—
Wallis	5	—	—	1	2	—	—	114	36	1	—	—
Neuenburg	5	2	8	1	5	—	—	368	180	7	15	—
Genf	4	8	10	1	8	—	—	1142	678	27	35	—
Total 1922	48	107	(1) 22	40	179	8	14	9047	5046	204	476	1
Total 1921	79	77	8	32	192	2	15	9076	4074	256	401	—
Total 1920	78	104	(2) 12	39	169	1	8	9771	4052	262	445	2
Total 1919	92	346	(1) 12	38	87	2	3	10185	4439	370	174	1
Total 1918	71	121	8	32	40	—	2	7923	3251	316	124	—
Total 1917	125	110	19	294	49	—	8	8151	905	1112	—	—
Total 1916	130	50	(1) 18	332	126	—	5	—	—	—	—	3
Total 1915	77	43	13	275	20	—	1	—	—	—	—	—
Total 1914	101	45	24	272	19	—	6	—	—	—	—	1
Total 1913	149	71	(1) 7	345	26	—	3	—	—	—	—	1
Total 1912	129	36	(3) 19	342	19	—	—	—	—	—	—	2
Total 1911	195	21	(1) 15	385	—	—	—	—	—	—	—	—

Kantone	Personaländerungen in Verwaltungsräten u. s. w. / Changements de membres du conseil d'administration, etc.	Filialen / Succursales: Eintragungen / Inscriptions	Filialen: Taxierte Löschungen / Radiations taxées	Filialen: Gebührenfreie Löschungen / Radiations gratuites	Filialen: Aenderungen / Modifications	Register B / Registre spécial: Eintragungen / Inscriptions	Register B: Löschungen / Radiations	Total Eintragungen	Total des inscriptions	Gebührenanteil des Bundes / Part des émoluments revenant à la Confédération: Fr.	Ct.	Cantons
1	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45
Zürich	995	49	28	(1) 9	78	4	11	(95)	6403	51,612	20	*Zurich*
Bern	1780	27	11	4	67	—	1	(68)	5805	39,116	25	*Berne*
Luzern	317	5	5	—	20	—	—	(22)	1532	12,342	65	*Lucerne*
Uri	71	—	—	—	—	—	—	(4)	114	355	50	*Uri*
Schwyz	77	—	—	—	3	—	—	(4)	432	2,751	50	*Schwyz*
Obwalden	34	—	—	—	1	—	—	(3)	89	438	40	*Unterwald-le-Haut*
Nidwalden	2	—	—	—	—	—	—	(1)	66	589	75	*Unterwald-le-Bas*
Glarus	193	1	—	—	7	—	—	(1)	483	3,773	40	*Glaris*
Zug	96	1	1	—	—	—	—	(1)	289	3,010	50	*Zoug*
Freiburg	157	2	—	—	1	—	—	(34)	743	4,611	25	*Fribourg*
Solothurn	428	5	1	2	9	—	2	(23)	1202	7,257	50	*Soleure*
Baselstadt	409	11	17	(1) 2	47	—	—	(37)	2116	18,468	85	*Bâle-ville*
Baselland	156	—	1	—	4	—	—	(7)	510	2,986	65	*Bâle-campagne*
Schaffhausen	111	1	1	—	6	—	—	(13)	406	4,079	90	*Schaffhouse*
Appenzell A.-Rh.	71	—	1	—	5	—	—	(7)	234	1,134	90	*Appenzell-Rh. ext.*
Appenzell I.-Rh.	18	—	—	—	—	—	—	(2)	87	474	—	*Appenzell-Rh. int.*
St. Gallen	348	7	17	2	40	—	—	(52)	2142	15,881	75	*St-Gall*
Graubünden	213	12	6	(1) 1	17	—	—	(28)	931	6,375	10	*Grisons*
Aargau	847	6	4	2	8	—	—	(13)	1980	14,115	90	*Argovie*
Thurgau	164	5	7	—	10	—	—	(16)	923	6,855	80	*Thurgovie*
Tessin	32	6	6	—	16	—	—	(27)	970	8,121	15	*Tessin*
Waadt	1105	10	12	2	46	—	—	(69)	4131	26,699	80	*Vaud*
Wallis	26	1	—	1	1	1	—	(12)	305	2,759	45	*Valais*
Neuenburg	499	6	7	(1) 3	26	2	1	(81)	1561	9,603	25	*Neuchâtel*
Genf	1080	10	10	9	27	—	—	(99)	4506	28,389	20	*Genève*
Total 1922	8624	165	185	(4) 87	489	7	15	(664)	87950	271804	60	**Total 1922**
Total 1921	3475	228	147	(4) 37	302	3	(1) 2	(599)	32607	292409	25	Total 1921.
Total 1920	2841	244	182	18	254	4	7	(383)	33765	322985	—	Total 1920.
Total 1919	2898	261	120	(1) 23	197	5	6	(299)	33482	309081	25	Total 1919.
Total 1918	1181	177	71	(1) 16	172	6	2	(216)	24350	235682	17	Total 1918.
Total 1917	1187	136	45	45	123	14	11	(257)	18665	25097	80	Total 1917.
Total 1916	—	198	47	(3) 79	119	9	22	(328)	18085	21461	70	Total 1916.
Total 1915	—	95	40	(2) 45	86	8	12	(562)	13780	15957	30	Total 1915.
Total 1914	—	130	52	(6) 48	79	7	28	(483)	14183	17425	90	Total 1914.
Total 1913	—	212	69	(4) 47	69	7	14	(556)	17891	22217	60	Total 1913.
Total 1912	—	184	(4) 58	57	92	5	9	(487)	17640	28148	40	Total 1912.
Total 1911	—	148	55	(1) 41	78	2	6	(446)	16840	21724	90	Total 1911.

Anmerkung:
Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf die bei den gebührenfreien Löschungen inbegriffenen **Konkurse.**

Remarque:
Les chiffres entre parenthèses se rapportent aux **faillites** comprises dans les radiations non taxées.

Société Immobilière de la Bourse de Genève

Bilan au 31 décembre 1922

Actif

	Fr.	Ct.
Coût de l'immeuble rue Petitot n° 8	680,000	—
Coût de l'immeuble rue Petitot n° 10	444,000	—
Installations cabines téléphoniques	37,320	55
(A. G. 20)		
	1,161,320	55

Passif

	Fr.	Ct.
Capital-actions	600,000	—
Emprunts sur immeubles	450,000	—
Réserve statutaire	5,312	40
Réserve spéciale	2,689	65
Réserve pour impôt fédéral sur nos actions	2,000	—
Créanciers divers	70,266	10
Profits et pertes	31,052	40
	1,161,320	55

Compte de profits et pertes au 31 décembre 1922

Doit

	Fr.	Ct.
Intérêts et commissions	24,931	65
Frais immeubles: chauffage	3,825	30
» » eau, électricité, entretien, etc.	10,438	35
Frais généraux	2,208	20
A la réserve pour impôt fédéral sur actions	2,000	—
Solde disponible	31,052	40
	74,455	90

Avoir

	Fr.	Ct.
Loyers encaissés et divers	29,970	90
Annuités et téléphones	44,485	—
	74,455	90

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Kolumbien

(Mitteilungen des schweizerischen Konsulats in Bogotà.)

Leider hat auch das zweite Semester 1922 noch nicht die wirtschaftliche Abklärung gebracht, die die Handelswelt Kolumbiens allgemein erhoffte. Obschon die politischen Zustände des Landes erspriessliche sind, die Staatsfinanzen sich erholen und die Einkünfte langsam zunehmen, bleibt dennoch der Konsum hinter den bescheidensten Zahlen zurück. Besonders der Monat Dezember, der in der Hauptstadt als der beste des Jahres gilt, gäbe allseits zu Klagen Anlass.

Die wirtschaftliche Lage zu beurteilen, ist nicht so leicht, besonders weil die statistischen Angaben des abgelaufenen Jahres noch fehlen. Immerhin erlauben wir uns folgende allgemeine Schlüsse zu ziehen, die wir für ziemlich richtig halten:

Die Handelsbilanz Kolumbiens ist wieder aktiv, weil die Kaffee-Ernte quantitativ befriedigend war und zu lohnenden Preisen abgesetzt werden konnte. Die Einfuhr erfolgte dagegen noch nicht im normalen Masse. Dass die Bilanz aktiv ist, beweisen uns auch die Wechselkurse auf das Ausland. Der amerikanische Dollar notiert seit Wochen nur noch 1—2 % Prämie und alle europäischen Valuten, inklusive Schweizerfranken, sind heute unter pari erhältlich.

Trotzdem die Handelsbilanz 1921 und 1922 aktiv war, nachdem sie 1919 und 1920 stark passiv abgeschlossen hatte, so genügt der Ueberschuss, der infolge dieser Bilanzen ins Land fliessen sollte, doch nicht, um dem Konsum neues Blut zuzuführen, um Handel und Industrie zu beleben und die Unternehmungslust zu wecken, denn diese Aktivposten müssen dazu herhalten, die Verluste der beiden letzten Kriegsjahre zu decken.

Es ist daher für Kolumbien ein Lebensproblem geworden, im Ausland Geld aufzunehmen, um die nationalen Reichtümer richtig ausbeuten zu können. Der Beweis ist nun genügend erbracht, dass dies mit dem intern verfügbaren Kapital, dem flüssigen Nationalvermögen, nicht gemacht werden kann.

Die Regierung selbst war die erste Instanz, die in diesem Sinne in New-York anklopfte, und nicht vergebens, erhielt sie doch zu recht annehmbaren Bedingungen 5 Millionen kurzfristig vorgestreckt. Ausserdem werden ihr die 25 Millionen der Panama-Entschädigung in sechsmonatlichen Raten von 5 Millionen zufliessen, über deren Verwendung das Parlament gegenwärtig beratet. Ein beträchtlicher Teil soll als Gründungskapital der neuen Staatsbank zur Sanierung des Münzwesens dienen.

Ferner waren bedeutende Anleihen für die Departemente Cauca Caldas und Antioquia hängig und die Städte Barranquilla und Bogota suchten ebenfalls Geld für öffentliche Zwecke aufzutreiben.

Da aber gleichzeitig mit Kolumbien beinahe alle südamerikanischen Republiken in New-York mit Anleihensgesuchen auftraten, wurde die Aufnahmefähigkeit für «south american Bonds» überlastet. Der Markt war übersättigt.

Aus diesem Grund mussten sämtliche Anleihen auf unbestimmte Zeiten verschoben werden und dieser, im November erfolgte Rückschlag brachte in Kolumbien eine gewaltige geschäftliche Depression mit sich, die wohl erst dann weichen wird, wenn von New-York wieder günstigere Nachrichten eintreffen. Aber wann wird dies geschehen?

Das Prognostikon für unsern Export ist also kaum günstig, immerhin ist es aber besser, als vor einem Jahr. Die bestehenden Verbindungen werden vorsichtige Nachbestellungen zeitigen. Zum Anbahnen neuer, erspriesslicher Geschäftsbeziehungen, wie sie Zeiten rascher Entwicklung mit sich bringen, dürfte es aber kaum kommen.

Es wird den schweizerischen Exporteur noch interessieren, dass wir den Warenwert eines normalen Einfuhrjahres auf rund 30 Millionen Pesos schätzen. Davon haben aber die Vereinigten Staaten seit dem Krieg mehr als 50 % geliefert. Als zweitwichtigster Lieferant folgt England mit etwa 20 %. Den Wert der schweizerischen Ausfuhr nach Kolumbien festzustellen ist sehr schwer, weil die schweizerische Handelsstatistik Kolumbien, Venezuela und Guyana zusammenfasst.

Niederländisch-Indien (Ost-Küste von Sumatra)

(Bericht des schweizerischen Konsulats in Langkat.)

Im hiesigen Konsularbezirk befinden sich keine schweizerischen Handelshäuser. Den Handel haben in der Hauptsache holländische und englische Firmen inne. Die Einfuhr betrifft in erster Linie Baumaterialien, Maschinen und Lebensmittel. Unter den letzteren spielt der Reis die Hauptrolle, seine Einfuhr beläuft sich für 1922 auf 116,000 Tonnen. Für die Ausfuhr kommen keine Industrieartikel in Betracht, weil sich auf der Ostküste von Sumatra keine Industrie befindet, sondern nur Landbau. Mit dessen Produkten wird hier auch nicht gehandelt, sondern sie werden auf den europäischen oder amerikanischen Markt gesandt.

Der Tabak geht ausschliesslich nach Amsterdam und Rotterdam und die Ausfuhr wird für 1922 195,000 Packen à 80 kg oder 15,600 Tonnen betragen.

Der Gummi geht in der Hauptsache nach Amerika und ausserdem nach London, Amsterdam und Singapore. Die Ausfuhr für Sumatras Ostküste beträgt für 1922 40,500 Tonnen.

Der Tee wird ungefähr zu gleichen Teilen nach Holland und England verschifft. Die Ernte 1922 von Sumatras Ostküste beläuft sich auf 6500 Tonnen.

Die Kopra wird von hier aus nach Penang und Singapore verfrachtet und zwar beträgt die Menge pro 1922 10,400 Tonnen.

Palmöl, das Produkt einer noch sehr jungen Kultur, wird fast ausschliesslich nach Holland versandt. Die Ernte 1922 beträgt 2500 Tonnen.

Hanf, der von der Sisalagave gewonnen wird, findet seinen Markt in Amerika und Holland. Die Ernte 1922 beträgt 7800 Tonnen.

Kaffee, früher ein wesentliches Ausfuhrprodukt, ist stark zurückgegangen. Er musste dem Gummi Platz machen und hatte ausserdem unter Krankheiten in der Anpflanzung und unter tierischen Feinden zu leiden.

Für die Plantagen sind glücklicherweise bessere Zeiten angebrochen. Der Tee floriert wieder und für den Tabak, der eine reduzierte Ernte auf den Markt bringt, erwartet man lohnende Preise. In Gummi, wo die Krise am schwersten und hartnäckigsten war, verbesserten sich die Preise im letzten Halbjahr um volle 100 %. Dieser Aufschwung ist sowohl dem stärkern Konsum in Amerika als der in den englischen Kolonien durchgeführten Einschränkung um 40 % der Ernte zuzuschreiben. Es ist zu erwarten, dass sich der Preis auf dem jetzigen Niveau längere Zeit hält, damit den geschwächten Gesellschaften Gelegenheit geboten wird, ihre Verluste einzuholen und den Betrieb wieder gewinnbringend zu gestalten. Mit dem Steigen der Gummipreise wird aber keine Ausdehnung der Betriebe gepaart sein. Die Krise hat zu energischen Einschränkungen gezwungen, und die Erfahrung hat gelehrt, dass mit stark reduziertem Personal die gleichen Resultate erzielt werden wie früher bei weniger sparsamem Betrieb. Darin liegt denn auch die Begründung dafür, dass trotz der höhern Gummipreise keine neuen Stellen geschaffen werden, weshalb es für Arbeitsuchende sehr gewagt ist, nach Sumatra zu kommen.

Es sei hier noch darauf aufmerksam gemacht, dass in der Gummibereitung eine Aenderung vor der Tür steht. Hauptsächlich durch amerikanische Firmen werden kostspielige Versuche angestellt, um den Gummi in Latexform nach Amerika zu verschiffen. Der Transport in Tanks wird dadurch sehr verteuert, anderseits fällt die hiesige maschinelle Bearbeitung weg. Ausserdem werden Versuche gemacht, den Latex zu zerstäuben, indem er unter Zuführung eines warmen Luftstromes auf eine sehr rasch rotierende Scheibe geträufelt wird. Man erhält dadurch ein flockiges Produkt, von dem erwartet wird, dass es durch den Handel leicht aufgenommen werde.

Grossbritannien. — Zolltarif. Die britische Zollverwaltung hat eine neue Ausgabe des Zoll- und Accisentarifs, nach dem Stande vom 1. Dezember 1922, veröffentlicht («List of costoms and excise duties in Great Britain and Ireland and of drawbacks and allowances granted, according to the tariff in operation upen the 1st december, 1922»). Diese Publikation kann gegen Einsendung des Betrages von Fr. 1 in Briefmarken von der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern bezogen werden.

* * *

Espagne. — Droits (agio). L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé pour le mois de mars à 23,29 % (pour le mois de février, l'agio a été de 23,39 %).

— Grande-Bretagne. — Tarif douanier. L'Administration des douanes de Grande-Bretagne a publié une nouvelle édition du tarif des droits de douane et d'accise, mise à jour au 1er décembre 1922 («List of customs and excise duties in Great Britain and Ireland and of drawbacks and allewances granted, according to the tariff in operation upen the 1st december, 1922»). Les intéressés pourront se procurer cet imprimé moyennant l'envoi d'un franc en timbres-poste à la Divison du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 23. Februar — Situations hebdomadaires du 23 février

Aktiva

Metallbestand:	Fr.	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.	
Gold	530,988,435. 70		*Encaisse métallique*
Silber	105,779,444. 25		*Or* / *Argent*
	636,712,879. 95	— 213,282. 75	
Darlehens-Kassascheine	12,835,200. —	+ 1,325. —	Billets de la Caisse de Prêts
Portefeuille	439,654,966. 63	+ 5,612,914. 49	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	7,709,200. —	+ 890,800. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	47,200,578. 88	— 653,066. 45	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	8,657,331. 05	— 1,010. 10	*Titres*
Korrespondenten	8,470,702. 47	— 5,572,625. 58	*Correspondants*
Sonstige Aktiva	63,901,023. 09	+ 43,468,284. 11	*Autres actifs*
	1,224,641,882. 07		

Passiva

Eigene Gelder	30,440,858. 43	—	*Fonds propres*
Notenumlauf	840,043,650. —	— 653,425. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	310,928,416. 89	+ 30,413,973. 95	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	43,228,956. 70	+ 13,802,789. 77	*Autres passifs*
	1,224,641,882. 07		

Diskontosatz 3 %, gültig seit 17. August 1922. — Lombardzinsfuss 4 %, gültig seit 17. August 1922.

Taux d'escompte 3 %, depuis le 17 août 1922. — Taux pour avances 4 %, depuis le 17 août 1922.

Ist Ihr Betrieb reformbedürftig?
Wollen Sie ihn ertragsfähiger gestalten?

Wenden Sie sich um Rat und Beistand an

W. Kaufmann, Bern

Monbijoustrasse 35 Telephon Bollwerk 16.79

SPEZIALFACH:

Untersuchung der wirtschaftlichen Rentabilität industrieller Unternehmungen, deren Reorganisation, Leitung und Ueberwachung.
Langjährige erfolgreiche Betriebserfahrung als Fabrikdirektor. Einführung in die Taylor'schen Arbeitsmethoden. -284

Althaus A.-G. in Zollikofen

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag den 8. März 1923, vormittags 10½ Uhr, im Bürgerhaus in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1922.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
4. Statutarische Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Unvorhergesehenes.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren liegen im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf. ;452

Die Zutrittskarten können bis zum 6. März 1923 im Bureau der Gesellschaft oder bei Herrn Antoine Rehfous, 24, Bd. Helvétique in Genf, gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden.

Zollikofen, den 24. Februar 1923.

Der Verwaltungsrat.

Zuckermühle Rupperswil A. G., Rupperswil bei Aarau

Die Herren Aktionäre werden hierdurch eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 17. März 1923, nachmittags 12½ Uhr, in das Hotel Aarauerhof, in Aarau.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme u. Genehmigung des Jahresberichtes 1922, der Bilanz und Gewinn- u. Verlustrechnung per 31. Dezember 1922 und des Revisorenberichtes. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. (404 A) ;509
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, belieben die Zutrittskarten gegen Vorlage der Aktien, oder eines entsprechenden Ausweises über den Aktienbesitz bis zum 15. März 1923 im Bureau der Gesellschaft in Rupperswil zu beziehen (§ 5/2 der Statuten).

Jahresbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen vom 1. März 1923 an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Rupperswil, den 28. Februar 1923.

Der Verwaltungsrat.

A. Etter-Egloff, Teigwarenfabrik A.-G., Weinfelden

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag den 15. März 1923, nachmittags 1 Uhr im Bureau der Fabrik in Weinfelden

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung u. d. Geschäftsberichtes pro 1922.
2. Bericht der Revisoren. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane. ;500
3. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle gemäss § 20 und 29 der Statuten.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung samt Revisorenbericht können von den Aktionären ab heute in unserem Bureau eingesehen werden.

Weinfelden, den 28. Februar 1923. **Der Verwaltungsrat.**

Jenny & Co.

Treuhand-Gesellschaft

Telephon 8459 **Basel** Sternengasse 21

Steuersachen Buchhaltungen

3088 (5686 Q)

Reklame-Fachmann

im Insertionswesen tüchtig und in 20jähriger Praxis erfahren, sucht geeigneten Wirkungskreis. ;504
Robert Obrecht, zum Korubaus, Wiedlisbach (Kt. Bern).

Stahlblech-Plomben
Packkistenklammern
Spannapparate für Bandeisen
Bandeisen aller Grössen
Bleiplomben

Petitpierre Fils & Co., Neuchâtel.

6052 N 317

Offene Lehrstelle

Intelligenter Jüngling oder Tochter könnte in **grösserem Bureau** der Stadt Bern eine **kaufmännische Lehrzeit** absolvieren. -512

Selbstgeschriebene Offerten unter Chiffre S 1511 Y an Publicitas A.-G. Bern.

Zu verkaufen oder zu vermieten

an Bahnstation im Kanton Zürich:

Grosse Magazine

22,000 m² Lagerplätze
2 Normalbahn-Anschlussgeleise
Waggonwaage, Rollbahnnetz, elektrische Kraft- und Lichtleitung, Wasserleitung

Offerten unter Chiffre V 845 Z an Publicitas Zürich ;506

Schweiz. Cementindustrie-Gesellschaft Heerbrugg

Dividenden-Auszahlung

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 23. Februar 1923 wird für das Rechnungsjahr 1922 eine Dividende von

Fr. 46.40

per Aktie ausbezahlt.

Der Coupon Nr. 14 und 18 für das Rechnungsjahr 1922 wird von heute ab, abzüglich eidg. Couponsteuer, bei folgenden Zahlstellen eingelöst: in Zürich und Glarus: bei der Schweiz. Kreditanstalt; in Heerbrugg: bei der Geschäftskasse. (690 G) ;459

Heerbrugg, den 24. Februar 1923.

Der Verwaltungsrat.

Actienbrauerei, Bellinzona

Convocazione di azionisti

I signori azionisti dell' Actienbrauerei Bellinzona sono convocati in **assemblea generale ordinaria** per il giorno **13 marzo 1923, alle ore 15, nella sala della Società dei Commercianti in Bellinzona** per deliberare sulle seguenti

TRATTANDE:

1. Presentazione del bilancio al 31 dicembre 1922 e del conto profitti e perdite.
2. Rapporto dei revisori dei conti.
3. Approvazione del bilancio, del conto profitti et perdite, e scarico al consiglio d'amministrazione ed alla direzione.
4. Deliberazioni circa il riparto degli utili dell' esercizio 1922.
5. Nomine statutarie. ;502
6. Eventuali.

Per prendere parte all' assemblea occorre depositare le azioni presso un istituto Bancario del Cantone, presso la banca Guhl e Co., di Zurigo, o presso la sede della società.

Il bilancio col conto profitti e perdite in unione al rapporto dei revisori sono ostensibili agli azionisti a datare dal 5 marzo presso la sede sociale.

Bellinzona, 26 febbraio 1923.

Il consiglio d'amministrazione.

Lagerhäuser

Billigste Lagersätze

mit Geleiseanschluss am St. Johannbahnhof und Badischen Bahnhof in **Basel.** — Keller zur Lagerung von Benzin, Petrol, Oelen etc. Vorteilhafte Frachtübernahmen durch unsere regelmässigen **Sammelverkehre** ab **Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Hâvre, Hamburg, Bremen etc.** ,161

Blaufriesveem A.-G., vorm. Hediger & Co., Basel

Treuhand-Institut A.-G.

Aarau Hint. Vorstadt 11 — **Basel** Falknerstr. 7 — **Chur** b. Oberthor — **Zürich** Uraniastr. 11

Ordnen und Anlegen von Buchhaltungen.
Revisionen — Expertisen — Gutachten.
Moderne Organisationen (nach Taylor).
Beaufsichtigung von Unternehmungen.
Sekretariat von Verbänden. 2493
Sanierungen und Finanzierungen.
Beistand in Steuer-Angelegenheiten.

Italienisch-Schweizerische Hotelgesellschaft A. G. in Luzern

Einladung zur 11. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag den 6. März 1923, vormittags 11 Uhr, ins Hotel St. Gotthard in Luzern

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Genehmigung des Protokolls der letzten ausserordentlichen Generalversammlung. (1436 Lz) 3467
3. *a)* Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Juli 1921 bis 30. Juni 1922. *b)* Bericht der Rechnungsrevisoren. *c)* Beschlussfassung über die Ergebnisse der Rechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Aktionäre im Hotel St. Gotthard in Luzern auf. — Stimmkarten, welche zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigen, können vor derselben im Hotel St. Gotthard in Luzern bezogen werden.

Luzern, den 23. Februar 1923.

Der Verwaltungsrat.

Berner Handelsbank

Gegründet 1863

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Dienstag, den 20. März 1923, nachmittags 2½ Uhr, im Bankgebäude.** ,501 (1468 Y)

TRAKTANDEN: 1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes über das Rechnungsjahr 1922, gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion. 2. Antrag des Verwaltungsrates betr. Verwendung des Reingewinnes. 3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1923.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 15. März 1923 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis zum 17. März 1923 während den Geschäftsstunden bezogen werden in **Bern:** bei der Bank selbst; in **Zürich:** bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie.; in **Solothurn:** bei der Solothurner Handelsbank; in **Olten:** bei der Solothurner Handelsbank, wo gleichzeitig der gedruckte Jahresbericht pro 1922 erhoben werden kann.

Bern, den 26. Februar 1923.

Namens des Verwaltungsrates der Berner Handelsbank,
Der Präsident: **E. Usteri-Pestalozzi.**

Negozia A.-G. in Basel

Einladung zur IV. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Dienstag, den 20. März 1923, vormittags 10 Uhr im Geschäftslokal Centralbahnstrasse 9, Basel**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1922; Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1923.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 10. März 1923 an im Geschäftslokal der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft, Centralbahnstrasse 9 in Basel, bis zum 19. März 1923 abends 6 Uhr bezogen werden. ,505 (817 Q)

Basel, den 27. Februar 1923.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
W. Schenk.

Fabrique de Cigares TAVERNEY, S. A., à Vevey

Assemblée générale ordinaire

Mardi, 13 mars 1923, à 5 heures après-midi, au siège social

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Présentation des comptes de l'exercice 1922 et rapport du commissaire-vérificateur. ,510 (21345 L)

Les comptes et le rapport sont à la disposition des actionnaires.

Vevey, le 24 février 1923. **Le conseil d'administration.**

Société des Forces motrices de l'Avançon, Bex

Ensuite de tirage au sort, les obligations ci-après de l'emprunt 5% 1913 seront remboursées au pair le 30 juin 1923 par la **Banque Cantonale Vaudoise et ses agences**; elles cesseront de porter intérêt dès cette date. ,511 (21353 L)

N°s 13, 48, 107, 310, 752, 861, 998, 1004, 1311, 1574, 1877 = 11 titres.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention

IMER & DE WURSTEMBERGER ci-devant **E. IMER-SCHNEIDER** INGÉNIEUR-CONSEIL GENÈVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° **58446** du 19 novembre 1911, pour: «Arme à feu automatique à canon fixe et à fermeture verrouillée»; n° **60564** du 20 juin 1912, pour: «Platine pour arme automatique»; n° **61004** du 1er juillet 1912, pour: «Dispositif de fermeture de tissil»; n° **64961** du 14 avril 1913, pour: «Fusil à répétition»; n° **64962** du 14 avril 1913, pour: «Fusil à répétition»; n° **65151** du 14 avril 1913, pour: «Mécanisme servant à l'introduction des cartouches dans le tonnerre des armes à répétition; n° **65152** du 14 avril 1913, pour: «Magasin à cartouches pour armes à répétition»; n° **72841** du 17 novembre 1915, pour: «Magasin rotatif d'arme à feu à répétition»; n° **80417** du 17 juin 1918, pour: «Dispositif permettant le tir semi-automatique avec une arme automatique»; n° **85242** du 7 juillet 1919, pour: «Arme automatique»; n° **85593** du 20 septembre 1919, pour: «Hausse avec feuille de cuivre pouvant se déplacer latéralement», au nom de la **Fabrique Nationale d'Armes de Guerre.**

N° **96024** du 10 février 1921, Edoardo Natale **Mazza,** pour: «Procédé pour séparer les composants d'un mélange gazeux au moyen de la force centrifuge et appareil pour la mise en œuvre de ce procédé».

N° **95071** du 15 mars 1920, D. S. **de Lavaud** (cédé à Internationale de Lavaud Manufacturing Corporation Limited), pour: «Procédé pour le coulage d'articles creux de section annulaire, en métal et machine rotative à couler pour sa mise en œuvre».

N° **89128** du 15 mars 1918, **Submersible & J. L. Motors Limited,** pour: «Moteur électrique submersible à pompe de refroidissement».

N° **89129** du 15 mars 1918, **Submersible & J. L. Motors Limited,** pour: «Procédé pour joindre les barres du rotor d'un moteur électrique à bague terminale».

N° **89319** du 15 mars 1918, **Submersible & J. L. Motors Limited,** pour: «Moteur électrique submersible».

N° **93120** du 13 avril 1920, **Société Chimique des Usines du Rhône** (Anciennement Gilliard, P. Monnet & Cartier), pour: «Procédé pour la fabrication de nouveaux éthers alcoyl-B-amino-éthyl-amino-benzoïques et de leurs dérivés».

N° **59825** du 4 mars 1912, Nino **Mageissen,** pour: «Procédé pour recouvrir des objets quelconques de couches igniluges».

N° **76953** du 11 avril 1916, José Maria **Torroja,** pour: «Appareil pour l'établissement du plan d'un terrain».

N° **73317** du 20 mars 1916, Fred. Eugène **Bright,** pour: «Machine pour le polissage ou finissage de pièces métalliques de tous genres».

N° **96080** du 30 mars 1921, William Henry **Illingworth,** pour: «Coupe-circuit électrique»; n° **96250** du 30 mars 1921, pour: «Interrupteur-coupe-circuits, pour circuits électriques»; n° **96549** du 30 mars 1921, pour: «Coupe-circuits électrique» et n° **96558** du 30 mars 1921, pour: «Dispositif de coupe-circuit pour circuits électriques».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. **Imer & de Wurstemberger, ci-devant E. Imer-Schneider,** ingénieurs-conseils, 59, Rue du Stand, à **Genève,** qui les transmettront à qui de droit. ,495 (20777 X)

Réviseur-Banque

Réviseur dipl. versé dans affaires financières, commerciales et industrielles, muni de certificats et références Ier ordre, cherche poste de confiance. ,503

S'adresser sous chiffre S 1463 U à Publicitas Berne.

Werbebriefe

auf „Calliryp"-Typendrucker hergestellt **bringen Erfolg.** Jeder Tag, den Sie mit der Anschaffung zögern, bedeutet Verlust für Sie. 377

Verlangen Sie unverbindl. Vorführung.

GEBRÜDER SCHOLL POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Amerik Buchführ. lehrt grdl. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratispr. H. Frisch, Bücherexp., Zürich. B. 15

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Altdorf: *Dr. F. Schmid,* Adv.
Basel: *Dres. Schmid, Vonder Mühll, Lüssy & Kron,* Adv. & Not. Bäumleing. 13
Bern: *G. Bärtswyl,* Ink. Ausk.
— *Emil Jenni,* Aarbergerg. 50. Handels- u. Privatint. Inkasso. Vermittl. Adr.
Freiburg: *Bank Udry & Cie.*
Glarus: *J. Schittler,* Adv.
Interlaken: *Affr. Borter,* Advok. Ink. I. Oberland.
Luzern: *Inteichen & Rey,* Inc.
— *Dr. R. Grüter. Dr. J. Arnold,* Adv.
— *L. Widmer,* Inkasso.
Lugano: *Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi.* Handelss., Ink.
— *Ufficio Fiduciario S. A.,* Ink., Treuhand-Geschäfte
— *Prof. B. Bertoni & R. van Aken,* avvocats et notaires
Neuchâtel: *J. Barrelet,* av.
St. Gallen: *M. Baumann.* Ink.
— *E. Forster,* Rechtsbureau.
— *Dr. F. Curti,* Adv. u. Ink.
Winterthur: *Dr. W. Witzig.*
— *Dr. P. Schmid,* Advokat.
Zürich: *Dr. Paul C. Jaeggy,* Adv., Ink., Haus du Pont.
— *Dr. Hertorth,* Rechtsanw.
— *Dr. Gordon,* Rechtsanwalt. Waisenhausstrasse 2
— *F. Wenger,* Advokat, Talstr. 39, T. Selnau 1999

AGENCE PIGUET

Renseignements Commerciaux Handelsauskünfte

Basel: Marktgasse 23
Bern: Spitalgasse 27
Genève: Rue de Hollande 14
Zürich: Stadthausquai 13

Les **insertions** pour les **financiers, commerçants et industriels** trouvent dans la **Feuille officielle suisse du commerce** la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces **PUBLICITAS** Société Anonyme Suisse de Publicité

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne